



IQSH Zentrum für Prävention
Gesunde Schule | Sucht- und Gewaltprävention



Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein
des Ministeriums für Bildung,
Wissenschaft und Kultur
des Landes Schleswig-Holstein

Suchtprävention an Schulen

Kosima - Konsummuster sichtbar machen

Befragung - Auswertung - Beratung



www.iqsh.de

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Warum Suchtprävention an der Schule?

Spätestens mit Beginn der Pubertät steigt die Wahrscheinlichkeit, dass Jugendliche Alkohol oder Zigaretten probieren, sich vermehrt in sozialen Netzwerken bewegen oder auf ihre Figur achten. In welchem Ausmaß sich dabei riskante Gewohnheiten entwickeln, ist allerdings meist nicht ersichtlich. Zudem unterscheiden sich die Haltungen und Gewohnheiten der Jugendlichen in den unterschiedlichen Schulen, Regionen und Schularten. Um gezielte und passgenaue Präventions- und Interventionsmaßnahmen zu entwickeln, können Sie sich mithilfe von Kosima Gewissheit über das Konsumverhalten an Ihrer Schule verschaffen.

Was ist Kosima?

Im Mittelpunkt des Projekts Kosima steht die Befragung von Schülerinnen und Schülern ab Jahrgangsstufe 5 zu deren Konsumgewohnheiten und Einstellungen zu bestimmten Substanzen und Verhaltensweisen. Konkret gefragt wird nach dem Konsum von Alkohol, Tabak, Cannabis und weiteren illegalen Substanzen, leistungssteigernden Medikamenten, aber auch nach nicht substanzgebundenen Konsummustern beim Essen oder im Umgang mit Medien. Zudem werden Fragen zur Zufriedenheit in Bezug auf verschiedene Lebenssituationen (Schule, Familie, Freundeskreis) gestellt. Ein wesentlicher Vorteil besteht in der Möglichkeit von „Filterfragen“, sodass jüngere Schülerinnen und Schüler sowie Nicht-Konsumierende sich nicht weiter mit für sie nicht relevanten Fragen aufhalten müssen. Die erhobenen Daten bilden die Grundlage für passgenaue Präventionsmaßnahmen und -konzepte.



Wie wird Kosima durchgeführt?

Die Befragung wird mithilfe des Evaluationstools LeOniE.SH als Onlinebefragung modern, effektiv, zuverlässig und funktional durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler geben ihre Antworten in vom IQSH zur Verfügung gestellte Tablets ein. Honorarkräfte begleiten die Schülerinnen und Schüler während der gesamten Befragung und stehen ihnen für eventuelle Rückfragen zur Verfügung.

Was geschieht nach der Befragung?

Die Auswertung wird professionell durch das Team Schulfeedback.SH durchgeführt. Die Schulen erhalten einen Bericht in schriftlicher Form, sortiert nach Altersgruppen sowie den jeweiligen Themenbereichen. Die Ergebnisse werden einem durch die Schule bestimmten Gremium durch das IQSH präsentiert. Im Anschluss daran erfolgt eine Beratung zur bedarfsgerechten Maßnahmenplanung, welche in das Präventionskonzept der Schule einfließt.

Wie wird Kosima finanziert?

Die AOK NordWest übernimmt die Kosten für die Befragung in den teilnehmenden Schulen. Kosima ist eine hervorragende Möglichkeit für eine an den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler orientierte gesundheitsfördernde – und damit lern- und lehrfördernde – Schulentwicklung. Die AOK unterstützt mit weiteren geeigneten Maßnahmen, um mit einem gesundheitsfördernden Schulalltag Voraussetzungen für nachhaltige Bildungserfolge zu schaffen.

Ansprechpartnerin bei der AOK NordWest:

Kerstin Berszuck

E-Mail: kerstin.berszuck@nw.aok.de

Tel.: 0800 2655 505109

Fragen?

Für alle weiteren Fragen steht das Team des IQSH-Zentrums für Prävention gern zur Verfügung.

Kontakt: siehe nächste Seite

Kontakt

Janet Mitzkat
IQSH – Zentrum für Prävention
Schreberweg 5
24119 Kronshagen
E-Mail: janet.mitzkat@iqsh.de

Markus John
Tel.: 0431 5403-221
E-Mail: markus.john@iqsh.landsh.de

Januar 2022

Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein **IQSH**
Schreberweg 5 | 24119 Kronshagen
Tel. 0431 5403-0 | Fax 0431 988-6230-200

www.iqsh.schleswig-holstein.de | https://twitter.com/_IQSH | info@iqsh.landsh.de

Gestaltung: Meike Voigt Grafikdesign, Preetz | Bildnachweis: Jochen Frese

Druck auf zertifiziertem Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft